



## INVENSITY GmbH

Wiesbaden

### Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022

Offenlegungsexemplar gemäß §§ 325 ff. HGB

#### Inhaltsverzeichnis

Bilanz zum 31. Dezember 2022

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2022

Anhang für das Geschäftsjahr 2022

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2022

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

### Bilanz zum 31. Dezember 2022

#### AKTIVA

	31.12.2022	31.12.2021
	EUR	EUR
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen	436.166,00	520.351,00
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.972.983,36	7.044.880,86
II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	170.039,73	67.981,07
C. Rechnungsabgrenzungsposten	11.080,99	6.879,31
	8.590.270,08	7.640.092,24

#### PASSIVA

	31.12.2022	31.12.2021
	EUR	EUR
A. Eigenkapital		

	31.12.2022		31.12.2021
	EUR	EUR	EUR
I. Gezeichnetes Kapital	80.000,00		80.000,00
II. Gewinnvortrag	1.195.915,85		671.446,40
III. Jahresüberschuss	674.558,76		524.469,45
		1.950.474,61	1.275.915,85
B. Rückstellungen		1.650.164,54	898.428,54
C. Verbindlichkeiten		4.989.630,93	5.465.747,85
- davon aus Steuern TEUR 236 (TEUR 665)			
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit TEUR 11 (TEUR 939)			
		8.590.270,08	7.640.092,24

### Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2022

	31.12.2022		31.12.2021
	EUR	EUR	EUR
1. Rohergebnis		19.291.188,95	16.478.447,74
2. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-11.789.558,12		-10.265.558,74
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-1.983.796,16		-1.847.326,21
- davon für Altersversorgung TEUR -49 (Vorjahr TEUR -47)		-13.773.354,28	-12.112.884,95
3. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-154.572,91	-191.216,02
4. sonstige betriebliche Aufwendungen		-4.188.627,05	-3.331.266,91
5. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		6.340,66	8.704,69
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-140.181,72	-92.262,94
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-360.270,89	-228.308,16
8. Ergebnis nach Steuern		680.522,76	531.213,45
9. sonstige Steuern		-5.964,00	-6.744,00
10. Jahresüberschuss		673.778,76	524.469,45



## Anhang für das Geschäftsjahr 2022

### 1. Allgemeine Angaben

Der vorliegende Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 ist nach den handelsrechtlichen Vorschriften unter Beachtung der Vorschriften des GmbH-Gesetzes in Euro aufgestellt.

Die Berichtsfirma ist nach den Umschreibungen der Größenklassen des § 267 HGB eine mittelgroße Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 2 HGB.

Die Bilanz ist nach den Vorschriften des § 266 HGB gegliedert. Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht:

Firmenname laut Registergericht:	INVENSITY GmbH
Firmensitz laut Registergericht:	Wiesbaden
Registergericht:	Amtsgericht Wiesbaden
Register-Nr.:	HRB 22894

### 2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss wurden die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden übernommen.

#### Anlagevermögen

Das Anlagevermögen wird zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um die planmäßigen Abschreibungen, bewertet. Das Sachanlagevermögen wird planmäßig linear abgeschrieben. Außerplanmäßige Abschreibungen wurden nicht vorgenommen. Geringwertigen Wirtschaftsgüter bis zu einem Betrag von EUR 800,00 werden im Jahr der Anschaffung vollständig abgeschrieben.

#### Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sowie liquide Mittel

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sowie die liquiden Mittel werden grundsätzlich mit dem Nennwert bilanziert. Gründe für einen Ausfall sind nicht ersichtlich. Forderungen, die auf fremde Währung lauten, werden am Bilanzstichtag mit dem Devisenkassamittelkurs angesetzt.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind innerhalb eines Jahres fällig.

#### Rückstellungen

Die Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Die Bewertung erfolgte in Höhe der geschätzten oder erwarteten Kostenbelastung, wobei diese, wenn möglich rechnerisch ermittelt wurde.

#### Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag passiviert.

### 3. Erläuterungen zur Bilanz

#### Entwicklung des Anlagevermögens

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist unter Angabe der Abschreibungen des Geschäftsjahres im beigefügten Anlagenspiegel dargestellt.

#### Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Zum Bilanzstichtag bestehen Forderungen gegen Gesellschafter in Höhe von TEUR 0 (Vorjahr TEUR 425).

#### Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen sind im Wesentlichen Rückstellungen für Personal TEUR 809 (Vorjahr TEUR 593) enthalten.

#### Verbindlichkeiten

	Restlaufzeit			
	Stand 31.12.2022 TEUR	bis zu 1 Jahr TEUR	1-5 Jahre TEUR	größer 5 Jahre TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.966	2.497	1.469	0
(Vorjahr)	(3.178)	(1.177)	(2.001)	(0)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	456	456	0	0
(Vorjahr)	(285)	(285)	(0)	(0)
sonstige Verbindlichkeiten	567	567	0	0
(Vorjahr)	(2.001)	(2.001)	(0)	(0)
Summe Verbindlichkeiten	4.989	3.520	1.469	0
(Vorjahr)	(5.464)	(3.463)	(2.001)	(0)

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind in Höhe von TEUR 3.907 über eine Globalzession der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen bzw. bestehenden Ausfallbürgschaften besichert.

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern in Höhe von TEUR 296 (Vorjahr TEUR 247) enthalten.

#### 4. Sonstige Angaben

##### Haftungsverhältnisse nach § 251 HGB und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Zum 31. Dezember 2022 bestanden sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverpflichtungen in Höhe von TEUR 342 sowie Verpflichtungen aus Mietverhältnissen für die nächsten 12 Monate in Höhe von TEUR 737.

##### Anzahl der Mitarbeiter im Geschäftsjahr

Die Anzahl der Mitarbeiter betrug im Jahresdurchschnitt:

	2022	2021
Leitende Angestellte	10	10
Angestellte	171	171
	181	181

##### Angabe des Vorschlages über die Verwendung des Ergebnisses

Der Gesellschafterversammlung wird vorgeschlagen, den Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2022 in Höhe von EUR 674.558,76 auf neue Rechnung vorzutragen.

##### Angabe der Namen der Mitglieder des Geschäftsführungsorgans

Geschäftsführer der INVENSITY GmbH waren während des Berichtszeitraumes:

- Herr Frank Lichtenberg, Wiesbaden
- Herr Christopher Seinecke, Stuttgart

Der ausgeübte Beruf der Geschäftsführung entspricht der Organstellung.

**Gesamtbezüge der Geschäftsführung**

Die Gesellschaft unterlässt diese Angabe nach § 286 Abs. 4 HGB.

Wiesbaden, den 4. Dezember 2023

**INVENSITY GmbH**

*Frank Lichtenberg, Geschäftsführer*

*Christopher Seinecke, Geschäftsführer*

Die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2022 erfolgte am 25. April 2024.

## ENTWICKLUNG DES ANLAGEVERMÖGENS IM GESCHÄFTSJAHR 2022

	ANSCHAFFUNGS- UND HERSTELLUNGSKOSTEN			
	1. Jan. 2022	Zugänge	Abgänge	31. Dez. 2022
	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>				
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>				
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	15.039,87	0,00	0,00	15.039,87
	15.039,87	0,00	0,00	15.039,87
<b>I. Sachanlagen</b>				
I andere Anlagen Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.796.705,92	70.387,91	17.399,39	1.849.694,44
	1.796.705,92	70.387,91	17.399,39	1.849.694,44
	1.811.745,79	70.387,91	17.399,39	1.864.734,31
	1.811.745,79	70.387,91	17.399,39	1.864.734,31
	KUMULIERTE ABSCHREIBUNGEN			
	1. Jan. 2022	Zugänge	Abgänge	31. Dez. 2022
	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>				
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>				
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und	15.039,87	0,00	0,00	15.039,87



	KUMULIERTE ABSCHREIBUNGEN			31. Dez. 2022 EUR
	1. Jan. 2022 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	
Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten				
	15.039,87	0,00	0,00	15.039,87
I. Sachanlagen				
1 andere Anlagen Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.276.354,92	154.572,91	17.399,39	1.413.528,44
	1.276.354,92	154.572,91	17.399,39	1.413.528,44
	1.291.394,79	154.572,91	17.399,39	1.428.568,31
	1.291.394,79	154.572,91	17.399,39	1.428.568,31
NETTOBUCHWERTE				31. Dez. 2021 EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN				
Immaterielle Vermögensgegenstände				
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		0,00		0,00
		0,00		0,00
I. Sachanlagen				
1 andere Anlagen Betriebs- und Geschäftsausstattung		436.166,00		520.351,00
		436.166,00		520.351,00
		436.166,00		520.351,00
		436.166,00		520.351,00

## Lagebericht für das Geschäftsjahr 2022

### I. Grundlagen des Unternehmens

Die INVENSITY GmbH ist ein global agierendes, inhabergeführtes Unternehmen, welches in 3 Kontinenten aktiv ist und auf eine Markterfahrung von mehr als 15 Jahren zurückblicken kann. Gegenstand der Gesellschaft bildet die Beratung, die Befähigung und die Begleitung von Unternehmen bei Herausforderungen im Umfeld von neuen Technologien und Innovationen sowie das Erbringen von Dienstleistungen (Services) und Produkten (Solutions) in diesem Umfeld.

Die INVENSITY GmbH unterstützt Menschen und Unternehmen bei der Bewältigung von komplexen technologischen Herausforderungen über alle Bereiche des Entwicklungsprozesses, berücksichtigt hierbei die Anforderungen ihrer Kunden und sorgt dank der umfassenden Erfahrung aller Beteiligten gemeinsam für optimale Lösungen.



Die interdisziplinäre Expertise ihrer Mitarbeiter ermöglicht die Bearbeitung hochinnovativer Themen. Durch die Internationalität der Teams und ihrer weltweiten Projektstandorte in 3 Kontinenten, agiert die Unternehmensgruppe auf globalem Niveau. Hierbei werden alle Aufgaben zielgerichtet und mit einem Fokus auf Nachhaltigkeit angegangen.

Innerhalb der Centers of Excellence (CoEs) der INVENSITY GmbH bündelt sie ihre Expertise und Erfahrungen und verkörpert gleichzeitig ihre Kernkompetenzen und diejenigen Bereiche, denen sie eine besondere Bedeutung zumisst:

- System Engineering
- Project Management
- Safety Management
- Systematic Innovation
- Organizational Change
- Software Engineering
- Data Systems
- Cyber Security und Data Privacy
- Mergers & Acquisitions ± Due Diligence
- Analytics & Sensoric
- Service Design

Da die Kunden zunehmend international tätig sind und sich deren Entwicklungsprozesse verstärkt global verteilen, hat die Firma INVENSITY vor einigen Jahren bereits eine internationale Expansions-Strategie aufgesetzt. Entsprechend wurde nach der Eröffnung der Firmenzentrale in Wiesbaden im Jahr 2007 im ersten Schritt national Standorte erweitert. 2010 wurde ein Büro in München eröffnet, 2012 in Düsseldorf, 2015 in Stuttgart und Anfang des Jahres 2017 in Hamburg. Im Jahr 2016 hat sich die Firma INVENSITY dem US-Markt zugewendet und ist seitdem als INVENSITY Inc. in den USA (Detroit, Michigan) erfolgreich. Zusätzlich wurde im Jahr 2019 der Standort in Manila (Philippinen) ausgebaut, so dass die Firma nun auch in Asien vertreten ist. Im Jahr 2021 erfolgte dann die Eröffnung eines Standortes in Barcelona (Spanien) in Form der INVENSITY SL., um somit ihre Präsenz im europäischen Raum zu erweitern und festigen.

## II. Darstellung des Geschäftsverlaufs

### Entwicklung der Gesamtwirtschaft und Branche

Die deutsche Gesamtwirtschaft erlebte im Jahr 2022 eine Phase des Wachstums und der Stabilität. Dies spiegelte sich in einem Anstieg des Bruttoinlandsprodukts (BIP) um rund 1,9 Prozent wider, wie Daten des Statistischen Bundesamts zeigten. Dieses Wachstum war maßgeblich von verschiedenen Faktoren getrieben, darunter ein starker Exportsektor und eine kontinuierliche Steigerung der Investitionen in Forschung und Entwicklung (FuE).

Im Jahr 2021 war die Wirtschaft von den Auswirkungen der COVID-19-Pandemie geprägt, und die Erholung begann erst im Laufe des Jahres. Dies war eine Reaktion auf die verschiedenen Pandemie-bedingten Beschränkungen und Lockdowns.

Im Gegensatz dazu erlebte Deutschland im Jahr 2022 eine beschleunigte wirtschaftliche Erholung. Diese Verbesserung war teilweise auf die schrittweise Aufhebung der Pandemiebeschränkungen und die erhöhte Nachfrage nach deutschen Produkten, insbesondere im Exportsektor, zurückzuführen.

Die Exporte verzeichneten ein bemerkenswertes Wachstum von etwa 14 Prozent, was auf eine gesteigerte Nachfrage nach deutschen Produkten, insbesondere außerhalb der EU, zurückzuführen war. Die Investitionen in FuE erhöhten sich um 4 Prozent, was die Bedeutung von Innovation und technologischem Fortschritt in der deutschen Wirtschaft unterstreicht.

Eine wichtige politische Entwicklung war die Bundestagswahl im Herbst 2021 und die damit verbundene Regierungsbildung. Die neue Regierungskoalition setzte verstärkt auf Investitionen in den Bereich erneuerbare Energien und Nachhaltigkeit. Dies führte zu verstärkten Förderungen und Investitionen in Technologien zur Reduzierung von CO<sub>2</sub>-Emissionen und zur Beschleunigung der Energiewende.

Die anhaltende COVID-19-Pandemie blieb ebenfalls ein wichtiger Einflussfaktor. Die deutsche Wirtschaft hatte sich im Jahr 2021 von den Auswirkungen der Pandemie erholt, sah sich jedoch im Jahr 2022 mit erneuten Herausforderungen konfrontiert. Trotz erheblicher Fortschritte bei Impfungen und Lockerungen der Einschränkungen kam es zu mehreren pandemiebedingten Ausbrüchen, die gelegentliche Beeinträchtigungen in verschiedenen Branchen verursachten.

Die Inflationsrate stieg im Jahr 2022 aufgrund gestiegener Energiepreise und Lieferengpässen in einigen Sektoren, was die Verbraucherpreise beeinflusste. Die Europäische Zentralbank (EZB) verfolgte eine lockere Geldpolitik, um das Wirtschaftswachstum zu unterstützen und die Inflation im Griff zu behalten.

In Bezug auf INVENSITYs Branchenfokus zeigten sich einige besonders starke Entwicklungen im Jahr 2022:



Automotive & Transportation: Die deutsche Automobilindustrie, die zu den Kernbranchen von INVENSITY gehört, verzeichnete ein solides Wachstum. Die Produktion von Personenkraftwagen (Pkw) stieg um 11 Prozent im Vergleich zum Vorjahr, wie von Daten des Verbands der Automobilindustrie (VDA) dokumentiert. Dies war vor allem auf die gestiegene Nachfrage nach Elektrofahrzeugen und innovativen Mobilitätslösungen zurückzuführen. Elektromobilität gewinnt in Deutschland und international an Bedeutung, was zu verstärktem Bedarf an Technologien und Dienstleistungen führte, die zur Entwicklung und Herstellung dieser Fahrzeuge beitragen.

Medizintechnik: Die Branche der Medizintechnik, ein weiterer Schwerpunkt von INVENSITY, war eine der führenden Wachstumsbranchen in Deutschland. Umsatzsteigerungen von 6 Prozent, wie von Statista berichtet, resultierten aus einer anhaltend hohen Nachfrage nach innovativen medizinischen Lösungen.

Energie- und Anlagenbau: Statistiken von Statista und anderen Bundesbehörden zeigen, dass die Investitionen in Gebäudetechnik im Jahr 2022 um 3 Prozent zunahmten. Diese Steigerung resultierte aus verstärkten Bemühungen zur Förderung von Energieeffizienz und erneuerbaren Energien. Unternehmen und Institutionen investierten verstärkt in Technologien und Lösungen, um ihre Gebäude energieeffizienter zu gestalten und nachhaltiger zu betreiben. INVENSITY konnte hierbei seine Fachkenntnisse und Beratungsdienstleistungen im Bereich Energieeffizienz und nachhaltige Technologien erfolgreich einbringen.

Die positive Entwicklung in diesen starken Branchen ermöglichte es INVENSITY, gezielt auf die spezifischen Bedürfnisse dieser Sektoren einzugehen. Das Unternehmen konnte seine Dienstleistungen in Bereichen wie Innovationsberatung und technologischer Fortschritt anbieten und somit von den Wachstumspotenzialen profitieren, die diese Branchen im Jahr 2022 boten.

Trotz Fokus auf genannte Kernindustrien, ist INVENSITY in weiteren, bedeutenden Schlüsselindustrien tätig, die eine breite Fächerung aufweisen. Diese Diversifikation ermöglicht es INVENSITY, auf kurzfristige Schwächen in einzelnen Branchen zu reagieren und von verschiedenen Wachstumspotenzialen zu profitieren. Im Jahr 2022 war INVENSITY neben genannten Industrien in folgenden Branchen als Innovations- und Beratungsunternehmen tätig:

- Luft- und Raumfahrt
- Optische Technologien
- Telekommunikation
- und Gebäudetechnik

### Geschäftsverlauf

Seit Unternehmensgründung im Jahr 2007 gelang es der INVENSITY GmbH unter Ausrichtung auf wichtige Kompetenzthemen, umfangreiche Projekte zu gewinnen und erfolgreich durchzuführen sowie gemeinsam mit ihren Kunden ihr Kompetenzspektrum konsequent zu erweitern. Doch bedingt durch die wirtschaftliche Lage, insbesondere durch die globale Pandemie, ist der Umsatz im Jahre 2020 erstmalig zurückgegangen, auf rund 14,9 Mio. EUR, was einem Rückgang von rund 3,6 Mio. EUR zum Vorjahr entspricht.

Dieser Trend konnte im Jahre 2021 erfolgreich umgekehrt werden und die Firma INVENSITY GmbH konnte ihre Umsätze auf rund 16,6 Mio. EUR steigern, was einem jährlichen Umsatzzuwachs von rund 1,7 Mio. EUR entspricht und damit über der ursprünglichen Prognose lag.

Durch die diverse Branchenexpertise und präzise Beratungskompetenz von INVENSITY in einflussreichen deutschen Branchen, konnte der Trend der Erholung auch im Jahr 2022 fortgesetzt werden. Unterstützend wirkt hier sicherlich die für ihre Größe einzigartige, breite Kundenbasis in verschiedensten Industrien. Durch das Erzielen eines Gesamtumsatzes von 18,7 Mio. EUR ist ein erneutes Wachstum von ca. 12 Prozent zum Vorjahr aufzuweisen.

Dieser positive Trend der INVENSITY GmbH, welcher im Gegensatz zur langsam erholenden Gesamtwirtschaft Deutschlands steht, ist nicht zuletzt dem Bündeln der globalen Kompetenzen und Standortstärken der Tochterfirmen in Barcelona (Spanien), Detroit (USA) und Manila (Philippinen) zu verdanken.

Nach der erfolgreichen Büroeröffnung in Barcelona konnten direkte Gewinne im spanischen Büro verzeichnet werden. Während deutsche Kollegen der Administration (u.a. Human Relations) ihre Expertise in die optimale Team-Aufbau-Strategie einfließen ließen, konnten spanische Berater\*innen ihre Kompetenzen zu sehr guten unternehmerischen Bedingungen in globalen Projekten widerspiegeln.

Die globale Wachstums- und Expertenstrategie wurde auch weiter am Standort in Detroit (USA) ausgebaut. Hier hat sich INVENSITY zusammen mit den deutschen Standorten vor allem auf die Branchen Automotive, Medizintechnik und optische Lösungen spezialisiert und sich so als kompetenzstarkes, zuverlässiges und flexibles Beratungsunternehmen erfolgreich im US- und deutschen Markt implementiert.

Unterstützende Tätigkeiten kamen aus dem südost-asiatischen Raum mit dem dritten globalen Standort der INVENSITY GmbH in Manila (Philippinen). Mit der erfolgreichen Etablierung eines off-shore Standortes im Jahr 2019, liegt hier der Fokus auf Software-Produkten. Durch die starke Wachstumsstrategie mit hervorragend ausgebildeten Entwicklern im Jahr 2022, kann INVENSITY die internen und internationalen Kundenbedarfe mit hervorragenden Softwarelösungen unterstützen.

Im Geschäftsjahr 2022 hat es das globale Unternehmen INVENSITY geschafft, nationale wie internationale Unternehmensressourcen zu bündeln, zu optimieren und diese effektiv wie effizient bei globalen Kunden einzusetzen. Somit konnte INVENSITYs Position als verlässliches, starkes und innovatives Beratungsunternehmen gefestigt werden.

### III. Darstellung der Lage

#### Vermögenslage



Im Kontext unserer Position als internationales Technologie- und Innovationsberatungsunternehmen spiegelt sich die Vermögenslage unserer Gesellschaft auf der Aktivseite der Bilanz, entsprechend den branchenüblichen Standards für Dienstleistungsunternehmen, vorwiegend im kurzfristigen Vermögen wider. Ein bedeutendes Element bildet dabei der stichtagsbezogene Bestand der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, der im Vergleich zum Vorjahr erneut um 20 Prozent angewachsen ist. Dies reflektiert insbesondere unsere Projektaktivitäten im letzten Quartal des Geschäftsjahres.

Die Zunahme dieser Position im Vergleich zum Vorjahresbilanzstichtag ist unter anderem auf das gesteigerte Geschäftsvolumen zum Ende des Geschäftsjahres 2022 sowie auf verlängerte Projektlaufzeiten zurückzuführen. Im Gesamten betrachten wir die Gesellschaft mit einer Eigenkapitalquote von etwa 22 Prozent weiterhin als nachhaltig und sehr gut positioniert am Markt.

## **Finanzlage**

Das Finanzcontrolling der INVENSITY GmbH ist darauf ausgerichtet, kurzfristig und flexibel auf sich ändernde Rahmenbedingungen reagieren zu können. Im Fokus des Finanzmanagements steht die Sicherung der Liquidität der Gesellschaft. Zum Bilanzstichtag steht der Gesellschaft zur Finanzierung der operativen Geschäftstätigkeit und des strategischen Wachstums eine zu den Vorjahren solide Kreditmittellinie zur Verfügung.

Trotz der weiterhin guten Marktpositionierung der INVENSITY GmbH, eines Kostenmanagements, das dem Qualitätsniveau der Gesellschaft gerecht wird, und eines daraus resultierenden positiven Periodenergebnisses, konnte im Geschäftsjahr 2022 ein positiver operativer Cash-Flow (Periodenergebnis zzgl. Abschreibungen) in Höhe von TEUR 829 erzielt werden, verglichen mit TEUR 716 im Vorjahr.

Investitionen erfolgen größtenteils aus dem laufenden Cash und unter Nutzung der bestehenden Betriebsmittellinie. Zudem wurde das Leasing von technischem Equipment erfolgreich fortgeführt, um den Mitarbeitern stets aktuelle Hardware für die Umsetzung ihrer technischen Innovationen zur Verfügung zu stellen.

Die Gesellschaft hat weiterhin in die Optimierung interner Prozesse und Strukturen investiert, um die dynamische Arbeitsweise und Zusammenarbeit der Centers of Excellence bei stetig wachsender Mitarbeiterzahl zu gewährleisten. Es wurde verstärkt in die Kooperation mit wissenschaftlichen Einrichtungen investiert, um den Wissensaustausch zwischen Forschung und INVENSITY GmbH zu fördern und durch erweitertes Employer Branding junge Talente zu gewinnen. Die Kooperation mit der TU Darmstadt ist hierbei besonders hervorzuheben. Diese Maßnahmen stärken unsere Platzierung am Markt nachhaltig.

Der hohe Forderungsbestand zum Bilanzstichtag resultiert aus längeren Projektlaufzeiten und den damit verbundenen längeren Zahlungszielen. Typisch für ein Beratungsunternehmen sind Kunden und Projekte, die einer Vorfinanzierung bedürfen, da die Bezahlung durch den Kunden in der Regel nach Bearbeitung von Arbeitspaketen und Aufträgen erfolgt.

Die INVENSITY GmbH war im Jahr 2022 jederzeit in der Lage, ihren finanziellen Verpflichtungen nachzukommen.

## **Ertragslage**

Im Geschäftsjahr 2022 verzeichneten wir einen Umsatzanstieg von etwa 13 Prozent. Dies spiegelt den Erfolg der Diversifikationsstrategie des Unternehmens wider, welche vom gesamten Management umgesetzt und verantwortet wird. Damit einhergehend ist die erfolgreiche Risikominimierung und das angepasste Finance Management. Ebenso wurde dieses positive Ergebnis durch die Akquise von Neukunden und eine umfassende interne Restrukturierung erreicht, die zu agileren Centers of Excellence führte. Dies ermöglicht es uns, auch vor dem Hintergrund der anhaltenden wirtschaftlichen Auswirkungen verschiedenster globaler Krisen, flexibler und bedarfsgerechter auf komplexe Kundenanfragen zu reagieren. Zudem haben wir das für uns strategisch bedeutende internationale Wachstum durch den Aufbau des Standorts in Barcelona weiter vorangetrieben.

Die Personalkosten sind nach wie vor die bedeutendste Kostenkomponente in unserem Geschäftsmodell. Trotz einer ungefähr gleichbleibenden Anzahl von 207 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zum Vorjahr haben wir verstärkt in die Entwicklung und Qualifizierung unseres Personals investiert. Dies hat zu einem Anstieg der Personalkosten um etwa 13,7 Prozent geführt. Diese Entwicklung unterstreicht die hohe Attraktivität von INVENSITY als Arbeitgeber und bestätigt das Engagement in den Aufbau nachhaltigen Know-hows und höchster Qualität bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen, die regelmäßig Kosten für Miete, Kfz, Reisekosten sowie sonstige bezogene Leistungen umfassen, wurden durch die erfolgreiche Ausweitung unserer Geschäftstätigkeit und der weiteren Internationalisierung von 3,3 Mio. EUR auf 4,1 Mio. EUR erhöht, um die Flexibilität am Kunden und die stetige Leistungsbereitschaft unserer Berater beizubehalten.

Dieser Kostenanstieg ist im ständigen Fokus des Finance und Controlling Team von INVENSITY und somit im Risikomanagement inbegriffen und legitimiert.

Unter Berücksichtigung von Abschreibungen, Steuern und Zinsen ergibt sich insgesamt im Geschäftsjahr 2022 ein Periodenergebnis von TEUR 675 im Vergleich zu TEUR 524 im Vorjahr.

## **IV. Voraussichtliche Entwicklung mit Hinweisen auf wesentliche Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung**

Die Gesellschaft ist in ihrer Geschäftstätigkeit einer Reihe von Chancen und Risiken ausgesetzt, die untrennbar mit dem unternehmerischen Handeln verbunden sind und das Ergebnis positiv wie negativ beeinflussen können.

INVENSITY ist sich darüber bewusst, dass externe Kräfte in der Gesamtwirtschaft oder im Wettbewerb die unternehmerischen Planungen stark beeinflussen können. In allen Hierarchieebenen sind sich Mitarbeiter\*innen dessen bewusst. Jenes Bewusstsein und ein transparenter unternehmensinterner Austausch ermöglichen eine Früherkennung, Analyse und Abschätzung aller möglichen Auswirkungen auf INVENSITY und die Kundenbeziehungen. Wesentliches Ziel ist hierbei die absolute Minimierung der Risiken im operativen Geschäft.

## **Umfeld- und Branchenrisiken**



INVENSITY ist, wie bereits ausführlich benannt, in einer Vielzahl von Branchen tätig. Diese bewusste Diversifikation der Dienstleistungen hat sich in mehrfacher Hinsicht als vorteilhaft erwiesen. Sie ermöglichte es, auf kurzfristige Schwächen in einzelnen Branchen zu reagieren und gleichzeitig von unterschiedlichen Wachstumspotenzialen zu profitieren. Darüber hinaus trägt sie dazu bei, die Gesamtrisiken zu streuen, die mit leichten Konjunkturschwankungen im Jahr 2022 und branchenspezifischen Herausforderungen verbunden waren.

Der treue Kundenstamm von mittelständischen bis großen Unternehmen bildet eine solide Grundlage, um gegen Umfeld- und Branchenrisiken gewappnet zu sein. INVENSITYs Kunden schätzen die Verlässlichkeit und Qualität der Beratungsarbeit. Durch langjährige Partnerschaften wurden Vertrauen und Stabilität in dem Geschäftsumfeld aufgebaut. Diese engen Beziehungen bieten INVENSITY eine kontinuierliche Auftragsbasis und tragen dazu bei, das Risiko von Umsatzenschwankungen zu minimieren, die in vielen Branchen auftreten können.

Ein weiterer wichtiger Faktor, der INVENSITY in diesem Bereich schützt, ist die starke Mitarbeiterförderung. INVENSITY ist branchenweit bekannt für die kontinuierlichen Investitionen in die Weiterbildung und berufliche Entwicklung der Mitarbeiter\*innen.

Dies ermöglicht es dem Unternehmen ein qualifiziertes und hochmotiviertes Team zu halten, welches in der Lage ist, sich neuen Herausforderungen und Anforderungen anzupassen. Die Zufriedenheit und Loyalität der Mitarbeiter\*innen sind entscheidend, um den Wissensaustausch und die Innovationsfähigkeit bei INVENSITY aufrechtzuerhalten.

Insgesamt ist das Unternehmen überzeugt, dass die Kombination aus Diversifikation in den gesamten Beratungsbereichen, einem treuen Kundenstamm und der investitionsfreundlichen Kultur, INVENSITY gut aufgestellt hat, um in einem sich ständig verändernden wirtschaftlichen Umfeld erfolgreich zu bestehen. Die Bestrebung liegt weiterhin darin, die Risiken zu minimieren und die Chancen zu maximieren.

Die Firma INVENSITY fühlt sich, nicht zuletzt durch die globale Beratungs- und Ressourcenstrategie, bestens gerüstet, um etwaigen Umfeld- oder Branchenrisiken in der Zukunft zu begegnen.

## **Wettbewerb**

Auch im 16ten Jahr der Entstehung von der INVENSITY GmbH ist die Wettbewerbspositionierung einmalig, sodass auch im Jahr 2022 kein echter Konkurrent, weder im In- noch im Ausland, identifiziert werden konnte.

INVENSITY hebt sich in vielerlei Hinsicht von der Konkurrenz ab, was unser Unternehmen zu dem Spitzenreiter in der Branche macht. Unsere Einzigartigkeit basiert auf einer breitgefächerten Kombination von Faktoren.

Unsere umfassenden Expertisen und Innovationskräfte setzen uns an die Spitze. Wir sind Vorreiter in der Entwicklung wegweisender Technologien und Lösungen, die unseren Kunden einen klaren Wettbewerbsvorteil verschaffen.

Unsere breite Branchenvielfalt ist ein weiterer Trumpf. Wir sind in Schlüsselindustrien wie Automotive & Transportation, Luft- und Raumfahrt, Defense, Energie- und Anlagenbau, Medizintechnik, Optische Technologien, Telekommunikation und Gebäudetechnik tätig. Diese Diversifikation ermöglicht es uns, auf vielfältige Branchentrends und -bedürfnisse einzugehen.

Unsere Flexibilität und Reaktionsfähigkeit zeichnen uns aus. Wir können schnell auf sich ändernde Kundenanforderungen reagieren und innovative Lösungen in kürzester Zeit bereitstellen. Forschung und Entwicklung stehen bei uns an oberster Stelle.

Unser Engagement für Nachhaltigkeit und Umweltverantwortung spiegelt sich in unserem Einsatz für umweltfreundliche Technologien und Lösungen wider. Mit unserer internationalen Präsenz sind wir in der Lage, Kunden auf der ganzen Welt zu bedienen und auf globale Märkte zuzugreifen.

Insgesamt zeichnet sich INVENSITY durch eine einzigartige Kombination von Stärken aus, die uns zu einem herausragenden Wettbewerber in der Beratungs- und Technologiebranche machen.

## **Unternehmensstrategische Risiken**

Im Jahr 2022 befindet sich INVENSITY im ersten Jahr der in 2021 angekündigten Strategy Roadmap. Diese stellt die konsequente Ausrichtung der Mitarbeiter auf alle strategischen Ziele der Firma sicher, sowie eine höchstmögliche Transparenz von der Geschäftsführung zu den Angestellten.

Nach wie vor sind die wichtigsten unternehmensstrategischen Risiken einer stark wachsenden Firma berücksichtigt: Wachstum der Kompetenz, Wachstum der internen Strukturen, Umsatz- und Komplexitäts-Zunahme.

Das INVENSITY jene stark wachsende Firma ist, ist mit dem Jahr 2022 sichergestellt. Entsprechend aktualisiert und mit größtem Pflichtbewusstsein sowie unternehmerischen Gewissen wurden auch in diesem Jahr dauerhaft detaillierte Maßnahmen beschlossen und regelmäßig auf Effektivität geprüft.

INVENSITY hat auch im Jahr 2022 weiterhin die Beraterischen Expertisen und Kompetenzen ausgebaut, nicht zuletzt durch die unternehmensinterne globale Vernetzung und gegenseitige Unterstützung durch den Austausch der Expertisen. Die zuvor erwähnte ausgeprägte Kundenorientierung und das starke Vertrauen auf der B2B-Ebene stellen eine positiv dynamische Rentabilität durch hohe Auslastung sicher. Zu dem globalem, risikogeringem Unternehmensausbau ist somit ein paralleles finanzielles Wachstum sichergestellt.

## **Personalrisiken**

INVENSITY hat im Jahr 2022 die größte Personalwachstumsinitiative gestartet seit Firmenbestehen. Mit einem unternehmensweiten Bewusstsein für die Human Relations Arbeit und dem korrespondierenden Aufwand für ein effektives und effizientes Recruiting, wurde das interne Ziel des Wachstums auf mindestens 140 Consultants innerhalb eines Jahres über alle COEs hinweg getragen. Dies bestätigt den Zusammenhalt des INVENSITY Core-Teams, welches erneut ausgebaut werden konnte.

Mit nahezu 300 Mitarbeiter\*innen auf der globalen Ebene bietet INVENSITY dem breiten Kundenstamm bei der Bewältigung von komplexen technologischen Herausforderungen über alle Bereiche des Entwicklungsprozesses eine interdisziplinäre Expertise der Berater\*innen und ermöglicht so die Bearbeitung hochinnovativer Themen mit maximaler Zuverlässigkeit und Beständigkeit.



Parallel zu der Wachstumsinitiative fand ein konsequenter sowie unternehmensweit transparenter Austausch zu dem Bereich des Business Developments statt. Hierbei stand wie zuvor beschrieben die Risikominimierung im Vordergrund der gegenseitigen Kommunikation. So konnten in zweierlei Bereichen, welche nach wie vor unternehmenssichernd agieren, die positive Entwicklung der internen Strukturen ausgebaut werden.

Eine ebenso hohe Priorität, wie die des Wachstums, genoss die Verringerung des Mitarbeiter-Fluktuationspotentials. Durch den konsequenten Ausbau des INVENSITY Trainings-, Mentorings- und Academy-Programms, wurde und wird weiterhin die persönliche sowie fachliche Weiterentwicklung des gesamten INVENSITY Teams stark gefördert. Ebenso wurden Budgets für jeden globalen INVENSITY Standort geschaffen, um ein ideales Onboarding sowie ein anschließendes Team Building seitens der Firma zu ermöglichen. Die Erfolge spiegeln sich hierbei in einer zum Wettbewerb und der Gesamtbranche sehr geringen Fluktuationsrate wider.

## 2. Chancenbericht

Die von der Politik gegebenen Rahmenbedingungen sowie die international angespannten Wirtschaftsbeziehungen, insbesondere jene im östlichen Europa sowie die des arabischen Raums, bewerten wir als Bestätigung, weiterhin bestehende globale Netzwerke und Kompetenzen noch stärker aneinander zu binden und die internationale Zusammenarbeit zu affirmieren.

Des Weiteren sehen wir uns durch gegebene Marktentwicklungen in unserer Diversifikationsstrategie weiter bestätigt. Auf internationaler Ebene sehen wir als eine der prominentesten wirtschaftspolitischen Entwicklung die verstärkte Zusammenarbeit und Regulierung im Bereich der Cybersicherheit und Datenschutz. Dies schafft Bedarf für unsere Kompetenzen in den Bereichen Telekommunikation und Sicherheitstechnologien. Wir werden unsere Dienstleistungen und Beratungsdienste in diesen Bereichen weiter ausbauen, um den steigenden Anforderungen gerecht zu werden.

In einer angespannten politischen und daraus resultierenden wirtschaftlichen Lage sind wir uns weiterhin unserer Verantwortung gegenüber der Gesellschaft bewusst und wollen positiv zu deren Entwicklung beitragen. Durch unseren positiven, innovativen Einfluss in der globalen Zusammenarbeit auf dem US-Markt (Detroit), dem asiatischen Markt (Manila) sowie dem europäischen Markt (Deutschland und Spanien) sehen wir uns in unserer Verantwortung bestätigt und nehmen diese wahr. In allen von uns gegebenen Kompetenzen in verschiedensten Industrien werden wir wesentliche Potentiale sowohl für unsere nationalen als auch internationale Kunden ermitteln und aus den hieraus resultierenden Synergien profitieren.

Unsere globale Präsenz eröffnet uns vielfältige Marktbeziehungen. Im Inland sind wir eng mit Schlüsselindustrien wie Automotive & Transportation, Luft- und Raumfahrt und Medizintechnik verbunden. Unsere diversifizierte Expertise ermöglicht es uns, auf die individuellen Bedürfnisse und Herausforderungen dieser Branchen einzugehen.

Auf internationaler Ebene haben wir starke Partnerschaften und Kundenbeziehungen in verschiedenen Ländern. Wir werden diese Beziehungen nutzen, um unsere globale Präsenz weiter auszubauen und neue Marktchancen zu erschließen. Von besonderem Interesse wird der Norden von Europa sein, speziell die skandinavische Zone, durch herausragende innovative Tätigkeiten im Energie- und Anlagenbau sowie dem Defense-Bereich. Durch den Ausbau des INVENSITY Teams mit einem hohen Anteil internationaler Mitarbeiter\*innen sowie eines sorgfältigen Risikomanagements steht einer weiteren Expansion nichts im Weg.

Parallel wird durch unser kontinuierliches Qualitäts-Verbesserungsmanagement und die Einbindung und Steuerung unserer Experten auf den Projekten die bisher wahrnehmbare Kundenzufriedenheit noch weiter gesteigert. Neben einem Ausbau unserer Kompetenzen und Beratungsgebiete bleiben wir unseren Projektpartnern und -kunden als loyales und innovatives Beratungsunternehmen treu, speziell in den Unternehmensleitungs- und Entwicklungsleitungs-Ebenen.

## 3. Prognosebericht

Wir werfen einen Blick in die Zukunft, indem wir die Entwicklungen des Jahres 2022 analysieren und Prognosen für die kommenden Jahre, insbesondere für 2023 und darüber hinaus, erstellen. Die weltweite wirtschaftliche Situation im Jahr 2022 wurde zunächst von politischen Unsicherheiten und steigenden Energie- und Rohstoffpreisen aufgrund des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine überschattet. Der Ausfall von Nahrungsmittel- und Düngemittelexporten aus Russland und der Ukraine hatte Auswirkungen auf die globalen Märkte.

Trotz dieser Herausforderungen prognostiziert der Sachverständigenrat im Euro-Raum ein Wachstum des Bruttoinlandsprodukts von 2,9% für das Jahr 2023 im Vergleich zu 2022. Dabei wird von hohen Energiekosten und der Fortsetzung der russischen Energielieferungen ausgegangen.

Das deutsche BIP wird voraussichtlich im Jahr 2023 um 0,4% sinken. Gleichzeitig wird für den Euro-Raum eine Inflationsrate von 2,9% (HVPI) sowie für Deutschland eine Inflationsrate von 3,4% (VPI) für das Jahr 2023 prognostiziert. Die Abhängigkeit von russischer Energie birgt das Risiko einer geringeren Wirtschaftsleistung bei gleichzeitig höheren Inflationsraten.

Die Bedrohung durch die COVID-19-Pandemie hat sich jedoch stark verringert. Trotz der Omikron-Variante, die zu neuen Höchstständen bei Neuinfektionen geführt hat, waren die wirtschaftlichen Auswirkungen 2022 geringer als 2021. Einen erneuten wirtschaftlichen Einschnitt in diesem Bereich bewertet die Wissenschaft mit einem geringen Risiko.

Vor dem Hintergrund steigender Kapazitätsauslastung und technologischem Wandel ist davon auszugehen, dass die Industrie-Kunden von INVENSITY in den kommenden Jahren steigende Umsätze und Entwicklungsbudgets verzeichnen werden. Dies wird INVENSITY die Möglichkeit bieten, von diesen Entwicklungen zu profitieren und seinen Kunden Mehrwert zu bieten.

Die Veränderungen in der weltweiten Industrie, einschließlich der Digitalisierung (Industrie 4.0) und der steigenden Bedeutung von Information, werden weiterhin Schlüsselthemen sein. Unsere Kunden haben einen hohen Bedarf an Lösungen zur Bewältigung dieser Komplexität und zum Schutz ihres geistigen Eigentums, insbesondere im Bereich der Cybersecurity.

Wir erwarten eine Zunahme von Kundenanfragen, da die strukturellen Veränderungen und die Einführung neuer Technologien die Märkte und die Wertschöpfung unserer Kunden verändern werden.

In den kommenden Jahren werden zweifelsohne sowohl Herausforderungen als auch Chancen auf uns zukommen. Dennoch ist INVENSITY hervorragend aufgestellt, um flexibel auf Veränderungen zu reagieren und innovative Lösungen kontinuierlich weiterzuentwickeln. Unsere breit gefächerten Fachkompetenzen und unsere anpassungsfähige Unternehmenskultur werden es uns ermöglichen, erfolgreich auf die sich wandelnden Marktbedingungen zu reagieren und unsere Position als führendes Beratungsunternehmen weiter zu festigen.



Trotz der geopolitischen Herausforderungen rechnen wir auch für das Geschäftsjahr 2023 mit einem moderaten Wachstum des Umsatzes im Vergleich zum Jahr 2022.

Wiesbaden, den 4. Dezember 2023

**INVENSITY GmbH**

*Frank Lichtenberg, Geschäftsführer*

*Christopher Seinecke, Geschäftsführer*

## Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die INVENSITY GmbH, Wiesbaden

### Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der INVENSITY GmbH, Wiesbaden, - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der INVENSITY GmbH, Wiesbaden, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2022 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

### Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

### Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts



Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gesellschaft.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 4. Dezember 2023

**RGT TREUHAND**  
**Revisionsgesellschaft mbH**  
**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

*Jürgen Lohr, Wirtschaftsprüfer*